Programm Initiative.Literaturschiff Oberösterreich

Apr – Mai 24

LiteraturSchiff.at

Verein für Literarische Begegnungen Oberösterreich

Apr 24

9.4. – 19:30
Museum Arbeitswelt
Wehrgrabengasse 7
4400 Steyr

KARL-MARKUS GAUSS
Schiff aus Stein
HERBERT OHRLINGER
Welt in Wien
100 Jahre Zsolnay beim Literaturschiff
Lesungen und Gespräche
Moderation: Daniela Strigl
Kooperation mit Museum Arbeitswelt

VVK 16 € / AK 20 €
literaturschiff.at/tickets
ticket@literaturschiff.at
sms: 0660/768 64 33

10.4. – 19:30
Kulturhaus Röda
Gaswerkgasse 2
4400 Steyr

CLEMENS J. SETZ
Monde vor der Landung
Lesung und Gespräch
Moderation: Günther Eisenhuber

VVK 16 € / AK 20 €
literaturschiff.at/tickets
ticket@literaturschiff.at
sms: 0660/768 64 33

18.4. – 19:30
Theater Kornspeicher
Freiung 15
4600 Wels

CHRISTIAN SCHACHERREITER
Bruckner stirbt nicht
NORBERT TRAWÖGER
Bruckner!
Lesungen und Gespräche
zu Anton Bruckner 2024
Kooperation mit Stadt Wels

VVK 16 € / AK 20 €
literaturschiff.at/tickets
ticket@literaturschiff.at
sms: 0660/768 64 33

19.4. – 19:30
Museum Arbeitswelt
Wehrgrabengasse 7
4400 Steyr

RAFIK SCHAMI
Wenn du erzählst, erblüht die Wüste
Lesung

VVK 16 € / AK 20 €
literaturschiff.at/tickets
ticket@literaturschiff.at
sms: 0660/768 64 33

24.4. – 19:30
Hotel Minichmayr
Panoramarestaurant
Haratzmüllerstraße 1-3
4400 Steyr

ESTHER KINSKY
FlussLand Tagliamento
Rezitationen und Gespräch mit
Verleger Christian Thanhäuser
Kooperation mit Hotel Minichmayr

VVK 12 € / AK 16 €
literaturschiff.at/tickets
ticket@literaturschiff.at
sms: 0660/768 64 33

30.4. – 19:30
Alter Bauhof
Ottensheim
Rodlstraße 19
4100 Ottensheim

MAREIKE FALLWICKL
Und alle so still
Lesung

VVK 16 € / AK 20 €
literaturschiff.at/tickets
ticket@literaturschiff.at
sms: 0660/768 64 33

Mai 24

3.5. – 19:30
Kulturhaus Röda
Gaswerkgasse 2
4400 Steyr

ELIAS HIRSCHL
Content
Lesung und Gespräch
Moderation: Winfried Kronsteiner

VVK 16 € / AK 20 €
literaturschiff.at/tickets
ticket@literaturschiff.at
sms: 0660/768 64 33

7.5. – 19:30
Theater Phönix I
Phönix:Balkon
Wiener Straße 25
4020 Linz

PAJTIM STATOVCI
Meine Katze Jugoslawien
Lesung & Gespräch

VVK 12 € / AK 16 €
theater-phoenix.at
ticket@theater-phoenix.at
0732/666 500

14.5. – 19:30
Gemeindesaal
Marktplatz 7
4100 Ottensheim

LUDWIG HARTINGER
CHRISTIAN THANHÄUSER
Mein Gedicht ist mein Gesicht
Srečko Kosovel Band
Lesungen und Gespräche
Moderation: Nadine Hötzendorfer- Fejzuli

VVK 12 € / AK 16 €
literaturschiff.at/tickets
ticket@literaturschiff.at
sms: 0660/768 64 33

15.5. – 19:30
Alter Schlachthof
Dragonerstraße 22
4600 Wels

MILENA MICHIKO FLAŠAR
Oben Erde, unten Himmel
BODO HELL
Begabte Bäume
Lesungen und Gespräche
Moderation: Dominika Meindl
Kooperation mit Experiment Literatur

VVK 16 € / AK 20 €
literaturschiff.at/tickets
ticket@literaturschiff.at
sms: 0660/768 64 33

22.5. – 19:30
Schauspielhaus
Promenade 39
4020 Linz

DANIEL KEHLMANN
Lichtspiel
Lesung und Gespräch
Moderation: Katja Gasser
Kooperation mit Landestheater Linz

VVK ab 24 €
landestheater-linz.at
kassa@landestheater-linz.at
0732/7611-400

24.5. – 19:30
Theater Phönix I
Phönix:Saal
Wiener Straße 25
4020 Linz

TERÉZIA MORA
Muna oder Die Hälfte des Lebens
Lesung und Gespräch
Moderation: Klaus Kastberger

VVK 16 € / AK 20 €
theater-phoenix.at
ticket@theater-phoenix.at
0732/666 500

25.5. – 16:00
Hofalm
Sonnenhang 76
4582 Spital am Pyhrn

ERWIN EINZINGER
Ein Rucksack voller Steigeisen
Hüttenlesung

VVK 10/12 €
literaturschiff.at/tickets
ticket@literaturschiff.at
sms: 0660/768 64 33

Karl-Markus Gauß · Herbert Ohrlinger · Clemens J. Setz · Christian Schacherreiter · Norbert Trawöger
Rafik Schami · Esther Kinsky · Mareike Fallwickl · Elias Hirschl · Pajtim Statovci
Ludwig Hartinger · Christian Thanhäuser · Milena Michiko Flašar · Bodo Hell · Daniel Kehlmann
Terézia Mora · Erwin Einzinger

Bundesministerium Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport
mit Unterstützung von Kultur

Ermäßigungen: AK Leistungskarte, OÖN Card, Ö1 Club, Literaturschiff Mitglied, Menschen mit Beeinträchtigung, SchülerIn/StudentIn

Impressum Medieninhaber: Verein Initiative.Literaturschiff, ZVR: 1557504131, Karl-Pessl-Straße 22, A-4522 Sierning, www.literaturschiff.at

Autorenfotos (links oben nach rechts unten) © Marco Riebler, Heribert Corn, Rafaela Pröll / Suhrkamp Verlag, Ludwig Pullirsch MariaFrodl, Arne Wesenberg, Esther Kinsky privat, Gyöngyi Tasi, Petra Weixelbraun, Anna Kuriki, Miriam Laznia, Hannes Reisinger, Helmut Wimmer, Christoph Huber, Heike Steinweg / Suhrkamp Verlag, Antje Berghäuser, Heinz Hehenberger. Design: koeppel.at

Liebes Publikum!

Mit jedem Tag erleben wir immer mehr, wie Humanismus, demokratische Werte und die zwischenmenschliche Liebe fragiler werden und wie Verachtung, Hass und Feindseligkeiten offen und ohne Scheu gezeigt und ausgesprochen werden.
Es ist in diesen Momenten der Verzweiflung und Empörung, in denen ich dann realisiere, dass wir nicht vergessen dürfen, wie wichtig und essenziell die Kultur und die Literatur für die Gesundheit unserer Gesellschaft sind. Literatur fördert nicht nur Toleranz, Verständnis und Empathie, sondern ist das Fenster zu Gedanken und Wahrheiten, die nicht die eigenen sind. Sie sind das Werkzeug, um sich kritisch mit gesellschaftlichen Normen auseinanderzusetzen und zu reflektieren. Durch sie lernen wir die Vielfalt unserer Welt kennen, tauchen in die Geschichten ein und finden den Weg zum Dialog.

Genau darin sehen wir die Aufgabe des Literaturschiffs.
Wir schaffen den Raum, bringen die Künstler*innen mit den Menschen zusammen und gestalten die Möglichkeiten, Liebe, Empathie und Menschenwürde erhalten zu können.
Gehen Sie deshalb mit uns an Bord und lassen Sie uns die Vielfalt und den Zauber der Literatur gemeinsam erleben und feiern.

In den nächsten Monaten erwartet Sie ein abwechslungsreiches und hochkarätiges Programm. Freuen Sie sich auf renommierte Autor*innen, aber geben Sie auch neuen, aufstrebenden Künstler*innen die Chance, ihre Stimmen hörbar zu machen.
Spüren Sie die Brise der Wörter, die über das Literaturschiff-Land weht.

Kommen Sie. Wir freuen uns auf Sie.

Für das gesamte Team des Literaturschiffs
Herzlichst Shakeh Lennert / Obfrau

---

100 Jahre Zsolnay beim Literaturschiff
HERBERT OHRLINGER
Welt in Wien
(Murray G. Hall, Georg Renöckl)
KARL-MARKUS GAUSS
Schiff aus Stein

09.04.24 Museum Arbeitswelt Steyr

Herbert Ohrlinger
Bewegende Geschichte von hellen und finsteren Zeiten sowie den Menschen, die diese Zeiten prägten: 2024 feiert der Zsolnay-Verlag, gegründet von Paul von Zsolnay im Jahr 1924, sein 100-jähriges Jubiläum. In den 1930er Jahren wurde der Verlag zu einem der führenden im deutschsprachigen Raum. Nach der Machtübernahme durch die Nationalsozialisten und dem Anschluss Österreichs wurde der Verlag arisiert und Zsolnay musste emigrieren. 1946 kehrte er zurück und setzte seine Verlagsarbeit fort.

Karl-Markus Gauß
Karl-Markus Gauß nimmt uns in seinem Werk auf eine faszinierende Reise mit, die Momente des Glücks und das Staunen einfängt. Er erzählt von außergewöhnlichen Begegnungen, wie der „Kunstesserin" in Wien, berührenden persönlichen Erinnerungen wie der letzten Zigarette seines Vaters und findet Schönheit in der Hässlichkeit mancher Städte. Gauß hat ein Auge für die feinen, oft übersehenen Details, die Realität und Traum verweben.

CLEMENS J. SETZ
Monde vor der Landung

10.04.24 Kulturhaus Röda Steyr

In den zwanziger Jahren des letzten Jahrhunderts gründet der ehemalige Fliegerleutnant des Deutschen Heeres, Peter Bender, in Worms eine Religionsgemeinschaft, die die Hohlwelt-Theorie propagiert, wonach die Menschheit in einer Kugel lebt, außerhalb derer nichts existiert. Seine Verhaftung wegen aufwieglerischer Schriften und die Entdeckung der jüdischen Abstammung seiner Frau führen dazu, dass sich seine Anhänger von ihm abwenden. Die Familie wird deportiert, nur der Sohn überlebt das Konzentrationslager.

Anton Bruckner 2024
CHRISTIAN SCHACHERREITER
Bruckner stirbt nicht
NORBERT TRAWÖGER
Bruckner!

18.04.24 Theater Kornspeicher Wels

Christian Schacherreiter
Jakob Weinberger, Musikstudent in Wien, ist 1892 von Bruckners 8. Sinfonie begeistert. Er beschließt, Bruckners erster Biograf zu werden und sammelt Informationen über den Komponisten. Seine Reisen führen ihn nach Linz, St. Florian und an Bruckners Geburtsort Ansfelden. Er erstellt in drei Jahren ein Porträt des Meisters zwischen Genialität und Provinzialität, künstlerischer Kühnheit und Unsicherheit, tiefer Frömmigkeit und Sehnsucht nach jungen Frauen. Während seiner Arbeit trifft Jakob den kranken Bruckner und erfährt von einem Konkurrenten.

Norbert Trawöger
Norbert Trawöger liebt Anton Bruckner seit seiner Kindheit. In seinem Journal teilt er seine Begeisterung und betont d
ie Trennung von Schöpfer und Werk. Unterwegs begegnet er Kuriositäten wie Schildkröten, Musik, einem Rockstar und einem Extremisten. Er führt uns in die Welt der symphonischen Klänge und erinnert an die Bedeutung der Kunst im Leben.

RAFIK SCHAMI
Wenn du erzählst, erblüht die Wüste

19.04.24 Museum Arbeitswelt Steyr

Im 19. Jahrhundert regiert König Salih in einem arabischen Land. Nach dem Attentat auf seine Frau und der daraus resultierenden tiefen Melancholie seiner Tochter, der Thronfolgerin – die heimlich einen armen Fischer liebt – greift Karam, ein Kaffeehauserzähler, ein. Er versucht, die Prinzessin durch das Erzählen fesselnder Geschichten über Mut, Freundschaft, Feindschaft und die Weisheit des Herzens zu heilen. Diese Geschichten, erzählt im Palast, sollen die Prinzessin aus ihrer Trauer zurück ins Leben führen.

ESTHER KINSKY
FlussLand Tagliamento

24.04.24 Panoramarestaurant im Hotel Minichmayr Steyr

In „FlussLand Tagliamento" erforscht Esther Kinsky den unberührten Tagliamento, den letzten wilden Fluss Europas, und verwandelt seine Landschaft in poetische Sprachaquarelle. Ihre Reise durch die vielfältige Natur Norditaliens, angereichert mit atmosphärischen Illustrationen, ist eine Hommage an dieses bedrohte Ökosystem.

MAREIKE FALLWICKL
Und alle so still

30.04.24 Alter Bauhof Ottensheim

In Mareike Fallwickls Roman „Und alle so still" entsteht ein feministischer Aufstand, als Frauen in einem stillen Protest reglos auf den Straßen liegen. Die Lebenswege von Elin, einer jungen Influencerin, Nuri, einem kämpfenden Fahrradkurier, und Ruth, einer pflichtbewussten Pflegekraft, kreuzen sich. Diese Revolte stellt etablierte Systeme infrage und eröffnet die Möglichkeit tiefgreifender Veränderungen.

ELIAS HIRSCHL
Content

03.05.24 Kulturhaus Röda Steyr
In Elias Hirschls Roman „Content" arbeitet die Erzählerin bei Smile Smile Inc., einer Content-Farm, und erstellt belanglose Listen-Artikel in einer Welt am Rande des Untergangs. Die Arbeit ist ebenso sinnlos wie die Memes ihrer Kollegen und die ständig scheiternden Start-ups ihres Freundes Jonas. Hirschl liefert in „Content" eine scharfe Satire über die Generation „ChatGPT"- politisch, prophetisch und humorvoll, bis das Lachen einem im Hals stecken bleibt.

PAJTIM STATOVCI
Meine Katze Jugoslawien

07.05.24 Theater Phönix:Balkon Linz

In den 1980er Jahren wird Emine in Jugoslawien mit einem kaum bekannten Mann verheiratet. Ihr Leben nimmt eine dramatische Wendung, als Krieg ausbricht und ihre Familie nach Finnland flieht. Dort wächst ihr Sohn Bekim als homosexueller Außenseiter auf. In seiner Einsamkeit lebt er mit einer Boa Constrictor, bis er in einer Bar auf eine sprechende Katze trifft. Dieses außergewöhnliche Wesen führt ihn zurück zu seinen Wurzeln im Kosovo und konfrontiert ihn mit seiner Familiengeschichte.

LUDWIG HARTINGER
CHRISTIAN THANHÄUSER
Mein Gedicht ist mein Gesicht –
Srečko Kosovel Band

14.05.24 Gemeindesaal Ottensheim

Srečko Kosovel, geprägt vom kontrastreichen slowenischen Karst, schuf ein einzigartiges dichterisches Werk, das Naturerleben, existenzielle Erfahrungen und gesellschaftliche Umbrüche in neuen literarischen Formen verschmelzt. Seine Poesie, geprägt von lyrischem Anhauch und radikalen Bildsprüngen, spiegelt Gram, Witz und Revolte wider. Das Buch, eine Erkundung seines handschriftlichen Nachlasses, präsentiert Gedichte, Prosa, Essays, Notizbuchauszüge und Briefe mit Federzeichnungen und Holzschnitten – eine orphische Landschaft aus dem zerrissenen 20. Jahrhundert bis in unsere dramatische Gegenwart.

MILENA MICHIKO FLAŠAR
Oben Erde, unten Himmel
BODO HELL
Begabte Bäume

15.05.24 Alter Schlachthof Wels

Milena Michiko Flašar
Die unscheinbare Suzu, die allein mit ihrem Hamster in einer japanischen Großstadt lebt, findet sich in einem neuen Job wieder, der ihre Perspektive auf Leben und Tod verändert. In einer Stadt, in der Einsamkeit wächst, wird sie Teil eines Putztrupps für „Kodokushi-Fälle". Milena Michiko Flašar präsentiert in „Oben Erde, unten Himmel" eine eindringliche Geschichte über Nachsicht, Umsicht und gegenseitige Achtung. Suzu lernt Menschen, lebendig und tot, kennen und findet trotz ihrer eigenen Porosität überraschend Verbundenheit.

Bodo Hell
Bodo Hell, fest verankert in der österreichischen Literatur, präsentiert sein neues Werk „Begabte Bäume". Mit beeindruckendem enzyklopädischem Wissen sammelt er Fakten, Kuriositäten und Wissenswertes über Bäume vom Ahorn bis hin zur Zirbe. Das Buch verpflichtet sich der Faktizität und bietet einen facettenreichen Einblick in Botanik, Geschichte, Kultur, Trivia, Religion, Mystik und vieles mehr. Bodo Hell führt seine Leser*innen durch Österreichs Vergangenheit und Gegenwart.

DANIEL KEHLMANN
Lichtspiel

22.05.24 Schauspielhaus Linz
In Daniel Kehlmanns Roman „Lichtspiel" erleben wir die Geschichte des Filmregisseurs G. W. Pabst im Dritten Reich. Pabst, einst einer der größten Regisseure, flieht vor den Gräueln des Nationalsozialismus nach Hollywood. Doch selbst dort verblasst sein Ruhm. Die Rückkehr in seine Heimat Österreich, die nun „Ostmark" heißt, bringt ihn der brutalen Realität des Regimes näher. Der Propagandaminister in Berlin lockt ihn zurück, und Pabst gerät in eine zunehmend aussichtslose Verstrickung zwischen Kunst und Macht.

TERÉZIA MORA
Muna oder Die Hälfte des Lebens

24.05.24 Theater Phönix:Saal Linz

Muna verliebt sich in Magnus, einen Französischlehrer und Fotografen. Sie verbringen eine Nacht gemeinsam und dann verschwindet er plötzlich mit dem Mauerfall. Sie treffen sich sieben Jahre später wieder und werden ein Paar. Munas anfängliche Hoffnung, ein Zuhause bei Magnus gefunden zu haben, bröckelt jedoch schnell. Die Beziehung wird von Kälte, Unberechenbarkeit und Gewalt geprägt. Dennoch weigert sich Muna aufzugeben und kämpft weiter.

ERWIN EINZINGER
Ein Rucksack voller Steigeisen

25.05.24 Hofalm Spital am Pyhrn

In „Ein Rucksack voller Steigeisen" entführt uns Erwin Einzinger mit heiterem und kenntnisreichem Blick in unentdeckte Welten. Leichtfüßig durchstreift er die Erde, umgibt sich mit Romanen, Sagen und Legenden als Wegbegleiter. Zwischen Geröllfeldern und Gletscherzungen entdeckt er Orte und Menschen, die selten in der Literatur zu finden sind. Einzingers Fähigkeit, von einem Thema ins andere zu schweifen, führt den Leser unerwartet zu fernen Landschaften. Ein Buch für Abenteuerlustige und Literaturliebhaber, die das Spektakel gerne vom Lesesessel aus erleben.